

Höhere Berufsbildung – Fachausweis

Bericht zur Prüfungssession Herbst 2020

Das Jahr 2020 ist und bleibt geprägt vom Unerwarteten und Ungewissen. Eine «neue Art» von Herausforderungen, hat auch die Bildungswelt erreicht und auf Trab gehalten. Bereits im Prüfungsbericht der Prüfungssession vom Frühling 2020 mussten wir von speziellen und nie dagewesenen Situationen und Begebenheiten sprechen. Die globale Situation hat sich seither kaum verändert. Wir alle hoffen inständig, dass sich die weltweite unbekannte Situation verbessern wird.

Erstmals seit Bestehen des VBV's konnten die Prozessmodule nicht wie gewohnt während der Prüfungssession im Herbst geprüft werden. Die Verschiebung der diesjährigen Wahlmodulprüfungen vom März 2020 auf Juni 2020 hatte zur Folge, dass die Kurse zu den Prozessmodulen nicht wie geplant im April/Mai 2020 starten konnten, sondern an den meisten Orten im September 2020. Die schriftlichen Prüfungen finden folglich am 29. März 2021 und die mündlichen Prüfungen in der Woche vom 19. April 2021 statt.

Mit Unterstützung unserer Partnerschulen und der Mithilfe aller Studierenden konnten wir die Kurse der obligatorischen Module durchführen und die Wissensvermittlung an allen Standorten gewährleisten. Um allen Studierenden dieselben Prüfungsbegebenheiten zu schaffen, stellte der VBV zusammen mit den Hauptexperten für die obligatorischen Module zusätzliches Repetitionsmaterial in Form einer Onlineprüfung zur Verfügung. Weshalb erfolgte dieser Schritt nochmals? Der VBV hat sich zu Beginn der Corona-Pandemie dazu verpflichtet der aussergewöhnlichen Situation Rechnung zu tragen und den Studierenden die Möglichkeit zu geben sich adäquat auf die Prüfungen vorbereiten zu können. Ziel war es den teilweise unterschiedlichen Unterrichtsformen in der ganzen Schweiz Rechnung zu tragen.

Der organisatorische Aufwand, um einen regelkonformen Prüfungsablauf zu gewähren war immens. Mehr Prüfungsräume, verschiedene Prüfungssessionen an einem Standort und Maskenpflicht haben dazu geführt, dass die Prüfungssession an allen sieben Standorten in der Schweiz reibungslos durchgeführt werden konnten.

Die Prüfungsergebnisse zeigen auf, dass die getroffenen Massnahmen erfolgreich gewesen sind. Insgesamt wurden in den drei obligatorischen Modulen Versicherungsmarketing, Versicherungsrecht und Versicherungswirtschaft 665 Prüfungen (- 154 Prüfungen im Vergleich zum Vorjahr) abgelegt. Die Erfolgsquote über alle drei Module beträgt 76.85%, was 511 erfolgreich absolvierten Prüfungen entspricht. Vergleichen wir diesen Wert mit demjenigen des Vorjahres stellen wir eine Erhöhung der Erfolgsquote fest – 2019 lag die Erfolgsquote bei 71.31% bei 819 abgelegten Prüfungen.

Obligatorische Module – Überblick der Resultate 2020

Die Kandidatenzahlen sowie die Erfolgsquoten der obligatorischen Module präsentieren sich wie folgt:

Obligatorische Module	Kandidatinnen und Kandidaten pro Prüfung			
	Deutsch	Französisch	Italienisch	Total
Versicherungsmarketing	156	46	17	219
Versicherungsrecht	147	38	17	202
Versicherungswirtschaft	173	46	25	244

Obligatorische Module	Erfolgsquote				Notendurchschnitt	
	Deutsch	Franz.	Ital.	Total	2020	2019
Versicherungsmarketing	89.10%	89.13%	94.12%	89.5% (Vorjahr 69.52%)	4.47	3.89
Versicherungsrecht	73.65%	86.84%	100%	78.7% (Vorjahr 76%)	4.13	4.06
Versicherungswirtschaft	64.16%	56.52%	76.00%	63.9% (Vorjahr 68.95%)	3.84	3.92

Besonders hervorzuheben ist, dass eine Person die Prüfung im Modul Versicherungswirtschaft mit der Note 6 abgeschlossen hat. Herzliche Gratulation an dieser Stelle.

Die Prüfungsergebnisse wurden ohne sogenannten Notenregler von der Kommission für Qualitätssicherung erwahrt und die individuellen Prüfungsergebnisse konnte den Kandidaten via E-Mail zugestellt werden. Die Kandidaten mit einer ungenügenden Note (< 4) haben die Möglichkeit an der Einsichtnahme die Prüfungen mit den Experten zu besprechen.

Milizsystem / Dank

Prüfungen erstellen, Prüfungen vor Ort beaufsichtigen und die Prüfungskorrekturen sind nur ein kleines, aber relevantes Puzzelstück. Ohne grosses und verlässliches Netzwerk an Milizern wäre eine solche Prüfungsdurchführung nicht möglich. Aus diesem Grund richtet sich die Danksagung auch in diesem Jahr besonders an diese Personen. Dabei ist es schön zu sehen, dass neue Milizer den VBV unterstützen und andere in den wohlverdienten Ruhestand treten. Gerade dieser Austausch ist ein Gewinn für die gesamte Bildungswelt.

Zu guter Letzt wollen wir es nicht unterlassen allen involvierten Mitarbeitern der Geschäftsstelle des VBV's danke zu sagen. Auch hier ist jedes Rädchen unerlässlich, um das Unmögliche möglich zu machen.

Bern, Oktober 2020

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Barka'.

Karima Barka
Prüfungsleiterin Fachausweis

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'T. Hofer'.

Thomas Hofer
Prüfungen HBB